

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Rahmenbedingungen und Grundlagen für die Ausrichtung der Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften Marathon. Anforderungen, die nicht erfüllt werden können oder Fragen aufwerfen, sollten in der Interessensbekundung vermerkt werden. Wenden Sie sich bei Rückfragen bitte an events@leichtathletik.de.

ALLGEMEINES ZUR VERANSTALTUNG

- › 1 Tages-Veranstaltung
- › Ca. 500 Athlet:innen (Durchschnitt der letzten Jahre)
- › Ca. 6 Stunden reine Wettkampfdauer
- › Disziplin: Marathon
- › Idealerweise Integration in eine bereits bestehende Veranstaltung

VERANSTALTUNGSSTÄTTE

- › Streckenbelag:
 - Fester Belag – Asphalt, Beton
- › Streckenvermessung
 - International vermessene Strecke (A o. B.-Grad Vermesser)
- › Wettkampfbereich
 - Ausreichende Streckenbreite (3 – 6 m)
 - Klar gekennzeichnete Streckenverlauf
 - Bestmögliche Absperrung des Wettkampfbereichs
- › Räumlichkeiten
 - Ausreichend Platz für notwendige Funktionsbereiche wie bspw.: Wettkampfbüro & TIC, Zeitmessung (Zielhöhe),
 - Dopingkontrolle (abschließbarer Arbeitsraum inkl. mindestens 2 Toiletten)
- › Technik
 - Chip-Zeitmessung (inkl. Back-Up Anlage und Zieleinlaufkamera)
 - Ergebnisermittlung und -darstellung gemäß DLV-Vorgabe
 - Internetzugang/W-Lan
 - Beschallung (musik- und moderationstauglich)
- › Mitarbeitende
 - Einsatz von ausreichend WK-Mitarbeitenden